



Samstag, 22. September 2012 20 Uhr

Saison 2012

5. Konzert



Liederabend mit

**Raphaël Favre, Tenor
Valentina Modestova, Klavier**

Lebensläufe

Raphaël Favre, Gesang

Der Schweizer Tenor Raphaël Favre studierte zuerst in seiner Heimatstadt La Chaux-de-Fonds, bevor er seine Ausbildung an der Musikhochschule Zürich fortsetzte. Ab dem Jahr 2000 studierte er in der Klasse von Christoph Prégardien und legte 2004 sein Konzertdiplom ab. Sein Solistendiplom schloss er im Jahr 2006 mit einer hervorragenden Interpretation von Benjamin Britzens „Serenade“ ab. Durch zusätzliche Studien in der Liedklasse von Hartmut Höll intensivierte und vervollständigte Raphaël Favre seine Kenntnisse der Liedkunst. Sein Repertoire reicht von der Renaissance bis zur zeitgenössischen Moderne. Er arbeitet mit Dirigenten wie Michel Corboz, Jérémie Rhorer,

Marc Kissoczy, Jan Schultsz, John Duxburry, Gonzalo Martinez und Philippe Krüttli zusammen, unter deren Leitung er auch an unterschiedlichen Festivals, u. a. dem „Festival de Noirlac“, „La Folle Journée“ in Nantes oder „Festa da Musica“ in Lissabon teilgenommen hat. Er konzertiert in der Schweiz, Frankreich, Deutschland, Österreich, Spanien, Italien, Portugal und Japan. 2006 gewann er den 3. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Franz Schubert und die Musik der Moderne“ in Graz. 2007 hat er den 3. Preis beim „Internationalen Wettbewerb für Liedkunst“ in Stuttgart erhalten.

Valentina Modestova, Klavier

Valentina Modestova wurde in St. Petersburg geboren. Nach der Matura studierte sie an der Staatlichen Musikakademie Minsk (2006 Abschlüsse in Klavier, Kammermusik und Liedbegleitung). Während des Studiums erhielt sie den Ersten Preis als beste Korrepetitorin der Akademie. In den Jahren 2006 bis 2008 studierte sie an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Konstantin Scherbakov und schloss ihr Studium mit dem Konzertdiplom ab. Zeitgleich konnte sie sich in der Liedklasse von Hartmut Höll empfehlen, bei dem sie Kammermusik und Liedbegleitung studierte.

Bereits im Alter von acht Jahren spielte die Pianistin ihr erstes solistisches Konzert. Seit ihrer Studien konzertiert sie regelmäßig als Solistin, Kammermusikerin und Liedbegleiterin in ganz Europa, so im Angelika Kauffmann-Saal Schwarzenberg, Österreich, in der Tonhalle Zürich, mit der Russischen Staatlichen Philharmonie Moskau, mit der Staatskapelle Sankt Petersburg und im Melartin-Saal Savonlinna, Finnland.